

Zweite Bürgerwerkstatt zum Thema Radverkehr

Themen sollen vertieft werden

Gottmadingen. Die Diskussion um bessere Radverkehrsverbindungen in Gottmadingen möchte die Gemeindeverwaltung in einer zweiten Bürgerwerkstatt fortsetzen. »Ich freue mich, dass diese Veranstaltung am 23. Oktober, ab 9:30 Uhr morgens, in Präsenz in der Hebelhalle stattfinden kann«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Bei dieser Veranstaltung sollen die Anregungen aus der ersten Onlinekonferenz vertieft, diskutiert und weiter bearbeitet werden.

Wie komme ich als Freizeitradfahrer gut durch den Ortskern von Gottmadingen, wie finde ich als Schüler oder Schülerin sicher mit dem Fahrrad zur Schule, welchen Weg nehme ich als Berufspendler, standen bereits bei der ersten Onlineveranstaltung im Mittelpunkt und

sollen nun vertieft ausgearbeitet werden. Bis zum 11. Oktober besteht die Möglichkeit, sich dafür unter bauamt@gottmadingen.de anzumelden. Wer an der Bürgerwerkstatt teilnehmen möchte, sollte einen guten halben Tag bis etwa 14 Uhr einplanen. »Die Radfahrerinnen und Radfahrer sind die besten Experten für die Radrouten in Gottmadingen«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »ich freue mich auf eine rege Diskussion und hoffe auch, dass wir dann den einen oder anderen Vorschlag sehr bald in die Umsetzung werden bringen können«.

Weiterführende Informationen, vor allem die Ergebnisse der ersten Bürgerwerkstatt, hat die Gemeinde auf ihrer Homepage unter www.gottmadingen.de/startseite/wirtschaftsbauen/mobilitaet.html bereitgestellt.

Minimaler Gewinn

Inflationsausgleich frisst Gewinnmarge der Stiftung

Die Anneliese-Bilger-Stiftung stellte in ihrer letzten Sitzung den Jahresabschluss für 2020 fest.

Gottmadingen (md). Das letzte Jahr war für alle ein schweres Jahr, so auch für die Anneliese-Bilger-Stiftung. In der letzten Stiftungsratssitzung am Dienstag, 21. September, präsentierte Kämmerer Andreas Ley die Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres für die Stiftung und bilanzierte einen Gewinn von etwas mehr als 21.000 Euro. Gleichzeitig steht diesem Gewinn der satzungsgemäße Inflationsausgleich gegenüber, der knapp 39.000 Euro beträgt. Dieser Ausgleich soll laut Ley aus Mitteln der freien Rücklage beglichen werden, die etwas weniger als 11.000 Euro beträgt. Die restlichen knapp 28.000 Euro sollen in den Folgejahren aus der allgemeinen Rücklage der Stiftung beglichen werden. Dies beschloss der Stiftungsrat einstimmig. Zwar steigt die Jahresrendite der Stiftung seit 2018 kontinuierlich, im Durchschnitt sinkt diese langsam aber stetig seit 2011, das Stiftungskapital entwickelt sich seit 2011 stetig positiv. Gleichzeitig präsentierte Clemens Gomeringer von der BW-Bank den Rechen-

schaftsbericht für das erste Halbjahr. Gomeringer konnte zwar einen Gewinn von circa 76.500 Euro bekanntgeben, allerdings ist die Inflationsrate in der Eurozone mit zwei Prozent im Jahresvergleich stark angestiegen. Mit der Anlagestrategie der Stiftung, die eine Aufteilung von 70 Prozent Renten und 30 Prozent Aktien vorsieht, seien langfristig keine höheren Renditen absehbar, so Gomeringer. »Es kann nicht sein, dass wir im ersten Halbjahr, das eines der besten Aktienjahre seit Jahrzehnten war, zu null Prozent anlegen. Wir sollten abklären, ob wir anstatt in Renten in Immobilien investieren können, die mehr Rendite bringen«, meinte Stiftungsratsmitglied Dr. Bernd Schöffling. Das Problem hierbei sei laut Bürgermeister Dr. Michael Klinger, dass mit Immobilien auch sehr viel Verwaltungsaufwand entstehe, der ebenfalls bewältigt werden müsse, auch binde man sich mit Immobilien langfristig, dies wäre seiner Meinung nach zu einseitig. Zur Erhöhung der Rendite könne man laut Gomeringer die maximale Aktienquote, 30 Prozent aktuell, anheben oder Fremdwährungsanleihen und Aktien zulassen, dies sei laut der Gemeindehaushaltsverordnung aber nicht möglich.



Endlich war es wieder möglich, ein Ferienfreizeitprogramm im Tischtennis der Jugend in Gottmadingen anzubieten. Leider sind nur die Hälfte der angemeldeten TeilnehmerInnen in die Hebelhalle gekommen. Unter Beachtung der Coronaregeln hatten die Teilnehmer trotzdem ihren Spaß an dem angebotenen Programm. Unter den Anleitungen der Übungsleiter Werner Maier, Stefan Plewe, Matthias Schopper, Franz Hug sowie den weiteren Helfern Rudi Foschum und Andreas Sernatinger konnten die TeilnehmerInnen an vier Stationen Spiele und Übungen mit dem Tischtennisball ausführen. Sie konnten auch gegen einen TT-Roboter spielen. Wie dem Foto zu entnehmen ist, wurden am Anfang Aufwärmübungen mit Schläger und TT-Ball durchgeführt. In einem Schaukampf wurde den Jugendlichen vorgeführt, wie Tischtennis gespielt werden kann, wenn man lange genug trainiert hat. Zum Abschluss und zur Belohnung erhielten alle TeilnehmerInnen eine Urkunde nebst einem Getränk und einer Süßigkeit und ein kleines Werbegeschenk.

Foto: TTS Gottmadingen

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
Randegg, Bietingen, Ebringen
:aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Herr Raffaele Di Maiolo
Bietingen, zum 75. Geburtstag am 30. September
Herr Werner Vielitz
Gottmadingen, zum 80. Geburtstag am 30. September

Frau Renate Thelen
Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 4. Oktober
Frau Eleonora Hafen
Ebringen, zum 80. Geburtstag am 4. Oktober
Frau Stefanie Lorenz
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 4. Oktober

Herr Manfred Wolfhard
Bietingen, zum 85. Geburtstag am 5. Oktober
Herr Erich Lohmüller
Randegg, zum 70. Geburtstag am 6. Oktober

Abfuhrtermine



Biomüll		
Fr.	01.10.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Blaue Tonne		
Mo.	04.10.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Grünschnittannahme		
Sa.	09.10.2021	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Gelber Sack		
Mi.	20.10.2021	Ortsteile
Do.	21.10.2021	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Restmüll		
Mi.	27.10.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschratt-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Sa.	06.11.2021	8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Mi.	10.11.2021	Gottmadingen, 14:30 bis 16:30 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen		
Sa.	16.10.2021	Randegg, Schrottsammlung des Fördervereins MV Randegg ab 9 Uhr
Anmeldung E-Schratt-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Anmeldung Sperrmüllabfuhr Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Schrattcontainer im Bauhof		
Fr.	08.10.2021	16 bis 18 Uhr im Bauhof

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung
für die 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 12. Oktober 2021, 17:30 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 8. öffentlichen Sitzung vom 14. September 2021
3. Bauanträge und Bauanfragen
 - a) Bauantrag zum Einbau eines Aufzugs ins Treppenhaus, auf dem Grundstück Flst.Nr. 1705/1, Hauptstraße 20, Gottmadingen
 - b) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Umbau und Sanierung einer Scheune zu einer Wohneinheit und Garage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 25, Hohenstoffelweg 5, Gottmadingen-Ebringen
 - c) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Wohnhauses, auf dem Grundstück Flst.Nr. 2054/2, Bergstraße 39, Gottmadingen-Randegg
4. Beschwerde Geschwindigkeitsüberschreitung/ Lärmbelästigung in der Kirchstraße
5. Fragestunde
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Gemeinderat



Tagesordnung
für die 10. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 12. Oktober 2021, 18:00 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21. September 2021
3. Neufassung der Bauplatzvergaberichtlinien
4. Haushalt 2021
 - a) 3. Haushaltszwischenbericht
 - b) Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
5. Solarstrom von kommunalen Dachanlagen
- Realisation Modelle
6. Zwischenbericht Sachstand Breitbandausbau
7. Fortschreibung der Prioritätenliste 2022 ff.
8. Winterdienst
 - a) Ersatzbeschaffung Streuer Kleingeräte
 - b) Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen
9. Fragestunde
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

**Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0**

Gottmadingen gründet Jugendfeuerwehr

14 Jugendliche sind Gründungsmitglieder

Gottmadingens Jugendfeuerwehr wird die 23. im Landkreis, deren Gründung schon lange in Planung war.

Gottmadingen (md). Es waren erwartungsvolle Gesichter, die bei der Gründungsversammlung der Jugendfeuerwehr Gottmadingen zum Kommandanten Stefan Kienzler blickten, denn häufig passiert es nicht mehr, dass eine Jugendfeuerwehr gegründet wird. Dabei wiederholte sich, dass die Feuerwehr Gottmadingen vor 121 Jahren gegründet wurde, ebenfalls im Hotel Sonne. »Wir konnten viele Jahre unseren Nachwuchs auch ohne Jugendfeuerwehr generieren. Zukunftsorientiert wird das aber in den nächsten Jahren schwierig werden«, so Kienzler. Dabei gehe es in einer Jugendfeuerwehr nicht nur um die Nachwuchsgewinnung, erklärte Landesjugendleiter Andreas Fürst, es gehe auch um die Vermittlung von Werten wie Kameradschaft, Respekt, Verantwortung und Toleranz. »Lange war Gottmadingen, neben Hilzingen und Büsingen, auf der Karte der Jugendfeuerwehren im Landkreis ein weißer Fleck, das hat sich nun geändert und es ist mir eine große Ehre, heute bei der Gründung der 1.024. Jugendfeuerwehr in Deutschland dabei zu sein. Auch Kreisjugendleiter Andreas Zeller war es eine Ehre, dabei zu sein, als die 23. Jugendfeuerwehr im Landkreis gegründet wurde: »Wenn man



Die beiden Jugendleiter Katharina Ertl (rechts) und Lukas Dilger (links), Kreisjugendleiter Andreas Zeller (Zweiter von links), Landesjugendleiter Andreas Fürst (Dritter von links) und Kommandant Stefan Kienzler (Vierter von links) freuen sich genauso wie die 14 Jugendlichen (vorne, es fehlt ein Jugendlicher auf dem Bild), dass es endlich mit der Gründung einer Jugendfeuerwehr geklappt hat. Fotos: Durlacher

sich ein Feuerwehrfahrzeug anschaut, besteht es zu etwa 50 Prozent aus der Mannschaftskabine und zu 50 Prozent aus dem technischen Aufbau. So ist es auch bei der Feuerwehr selbst. Man kann viel mit Technik und Maschinen machen, aber ohne die Mannschaft bringt sie nicht viel«. Und so wurden die 14 Gründungsmitglieder traditionell mit Handschlag in die Feuerwehr aufgenommen, jeder bekam sogar ein T-Shirt, das sie als Mitglieder der Jugendfeuerwehr

auszeichnet. Als Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands Konstanz ist Kienzler auch immer wieder indirekt in die Jugendarbeit miteingebunden. »Die Begeisterung der Jugendlichen löste auch bei mir eine Begeisterung aus, wohl wissentlich, was da auch an Arbeit auf uns zukommt«, meint der Kommandant. Zwei Jahre lang wurde der Schritt zur Gründung einer Jugendfeuerwehr vorbereitet, es wurden Sitzungen abgehalten, oft war der Kommandant mit

zwei bis drei Mitstreitern alleine am Werk. Wichtige Mitstreiter waren hierbei die Jugendleiter Katharina Ertl und Lukas Dilger, der Förderverein der Feuerwehr Gottmadingen, der Landesjugendwart Andreas Fürst und der Kreisjugendwart Andreas Zeller. »Man könnte fast sagen, dass wir das Pferd von hinten aufgezäumt haben und vorfreudig investiert haben, bevor die Jugendfeuerwehr überhaupt gegründet wurde«, erzählt Burkhard Raff vom Förderverein der Feuerwehr. So konnten schon, auch dank zahlreicher Sponsoren, Zelte und Feldbetten besorgt werden. Und für die Kleinen, die schon ab zehn Jahren der Jugendfeuerwehr beitreten können, geht es auch gleich los. Schon am 20. Oktober geht es nach Hüfingen zur Ankleidung für die persönliche Schutzausrüstung und schon eine Woche später werden im Zuge einer Probe die Zelte aufgebaut. Ein Dienstplan wurde schon bis in den Dezember erstellt, die Randegger Gruppe wird von der Feuerwehr abgeholt und nach Probenende auch wieder nach Randegg gebracht, einige Proben sollen auch dort abgehalten werden.



Die Jugendleiter Katharina Ertl (links) und Lukas Dilger (rechts) freuen sich auf die Arbeit mit den Jugendlichen.

Ergebnis der Bundestagswahl am 26. September

Gottmadingen. Am vergangenen Sonntag, 26. September, fand die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Alle Wählerinnen und Wähler hatten zwei Stimmen. Mit insgesamt

75,65 Prozent ist die Wahlbeteiligung im Vergleich zur letzten Bundestagswahl 2017 minimal gesunken. Bereits im Vorfeld zeichnete sich ein großes Interesse an der

Briefwahl ab. Insgesamt 3.352 Wählerinnen und Wähler (43,46 Prozent der Wahlberechtigten) haben an der Briefwahl teilgenommen. Im Jahr 2017 waren es insgesamt nur 1.669 (21,97 Pro-

zent der Wahlberechtigten) Briefwähler.

Die vorläufigen Wahlergebnisse der einzelnen Wahlbezirke sind in der folgenden Tabelle zu finden.

Ergebnis der Bundestagswahl vom 26.09.2021

vorläufiges Wahlergebnis der Gemeinde Gottmadingen

	Bezirk 21 Eichendorff- Halle	Bezirk 22 Hebelhalle	Bezirk 23 Halle Bietingen	Bezirk 24 Halle Randegg	Bezirk 25 Hebelschule	Briefwahl	gesamt
Wahlberechtigte <u>ohne</u> Sperrvermerk	1.065	1.306	653	617	571		4.212
Wahlberechtigte <u>mit</u> Sperrvermerk	945	1.042	430	408	675		3.500
Wahlberechtigte insgesamt	2.010	2.348	1.083	1.025	1.246		7.712
Wähler	598	714	393	413	364	3.352	5.834
darunter Wähler mit Wahlschein	1	3	3	3	1		11

ERSTSTIMME

	Bezirk 21 Eichendorff- Halle	Bezirk 22 Hebelhalle	Bezirk 23 Halle Bietingen	Bezirk 24 Halle Randegg	Bezirk 25 Hebelschule	Briefwahl	gesamt
ungültige ERSTStimmen	8	10	4	3	4	24	53
gültige ERSTStimmen	590	704	389	410	360	3.328	5.781
D 1 CDU - Jung, Andreas	153	168	115	140	131	1.304	2.011
D 2 SPD - Dr. Seitzl, Lina	150	166	77	67	54	766	1.280
D 3 GRÜNE - Lederer, Sebastian	47	84	39	43	65	451	729
D 4 FDP - Dr. Jurisch, Ann-Veruschka	59	105	53	48	45	341	651
D 5 AfD - Hug, Michael	122	111	71	75	49	203	631
D 6 DIE LINKE - Röth, Sybille	23	21	9	8	6	85	152
D 8 Die PARTEI - Langer, Björn	17	24	7	12	5	52	117
D 9 FREIE WÄHLER - Nothig, Gordon	15	21	12	15	4	82	149
D 11 ÖDP - Weber, Franz	2	2	2	0	1	36	43
D 20 LKR - Streitberger, Michael	0	0	1	1	0	5	7
D 25 Internationalistische Liste - Harting, Matthias	1	0	1	1	0	0	3
D 26 Wadenbeißer - Ringger, Helmut	1	2	2	0	0	3	8

ZWEITSTIMME

	Bezirk 21 Eichendorff- Halle	Bezirk 22 Hebelhalle	Bezirk 23 Halle Bietingen	Bezirk 24 Halle Randegg	Bezirk 25 Hebelschule	Briefwahl	gesamt
ungültige ZWEITStimmen	9	6	4	2	1	18	40
gültige ZWEITStimmen	589	708	389	411	363	3.334	5.794
F 1 CDU	99	111	79	92	89	871	1.341
F 2 SPD	155	177	84	81	65	785	1.347
F 3 GRÜNE	63	90	45	51	57	622	928
F 4 FDP	85	123	68	59	71	502	908
F 5 AfD	114	120	77	74	44	217	646
F 6 DIE LINKE	19	24	12	11	7	70	143
F 7 Tierschutzpartei	9	14	7	7	7	62	106
F 8 Die PARTEI	5	18	2	7	4	39	75
F 9 FREIE WÄHLER	11	13	2	11	2	62	101
F 10 PIRATEN	3	3	0	3	2	15	26
F 11 ÖDP	0	0	0	0	3	12	15
F 12 NPD	1	1	0	2	0	2	6
F 13 DiB	0	1	0	1	0	2	4
F 14 MLPD	0	0	0	0	0	1	1
F 15 DKP	0	0	0	0	0	0	0
F 16 dieBasis	20	7	9	5	9	30	80
F 17 Bündnis C	2	4	0	0	0	10	16
F 18 BÜRGERBEWEGUNG	1	0	1	1	0	8	11
F 19 BÜNDNIS21	0	0	0	0	0	0	0
F 20 LKR	0	0	0	1	0	4	5
F 21 Die Humanisten	0	0	1	3	1	6	11
F 22 Gesundheitsforschung	0	0	0	0	2	5	7
F 23 Team Todenhöfer	1	0	1	2	0	4	8
F 24 Volt	1	2	1	0	0	5	9

Ergebnis der Bundestagswahl vom 26.09.2021

vorläufiges Wahlergebnis der Gemeinde Gottmadingen

Wahlbeteiligung

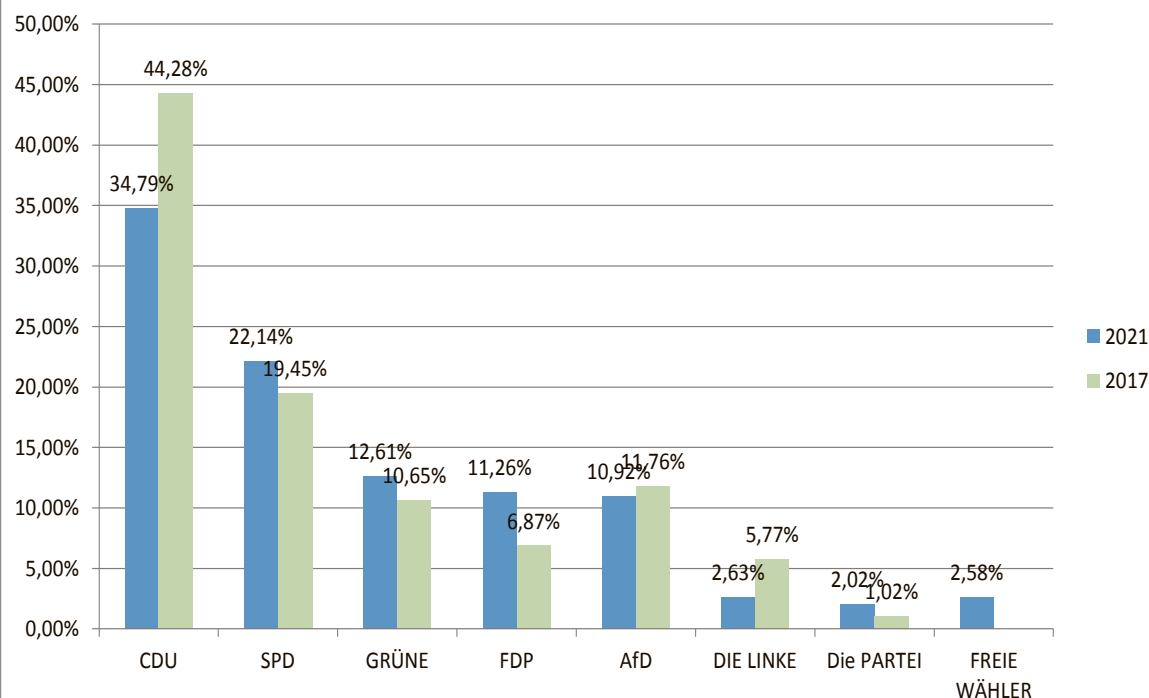
	Bezirk 21 Eichendorff- Halle	Bezirk 22 Hebelhalle	Bezirk 23 Halle Bietingen	Bezirk 24 Halle Randegg	Bezirk 25 Hebelschule	Briefwahl	gesamt
Wahlberechtigte insgesamt	2.010	2.348	1.083	1.025	1.246		7.712
Wähler	598	714	393	413	364	3.352	5.834
Wahlbeteiligung	29,75%	30,41%	36,29%	40,29%	29,21%		75,65%

Vergleich zum Wahlergebnis der Vorjahre:

	2021	2017
Wahlberechtigte insgesamt	7.712	7.597
Wähler	5.834	5.832
Wahlbeteiligung	75,65%	76,77%

Erststimme in Prozent		2021	2017
1	CDU	34,79%	44,28%
2	SPD	22,14%	19,45%
3	GRÜNE	12,61%	10,65%
4	FDP	11,26%	6,87%
5	AfD	10,92%	11,76%
6	DIE LINKE	2,63%	5,77%
8	Die PARTEI	2,02%	1,02%
9	FREIE WÄHLER	2,58%	
11	ÖDP	0,74%	
20	LKR	0,12%	
25	Internationalistische Liste	0,05%	
26	Wadenbeißer	0,14%	

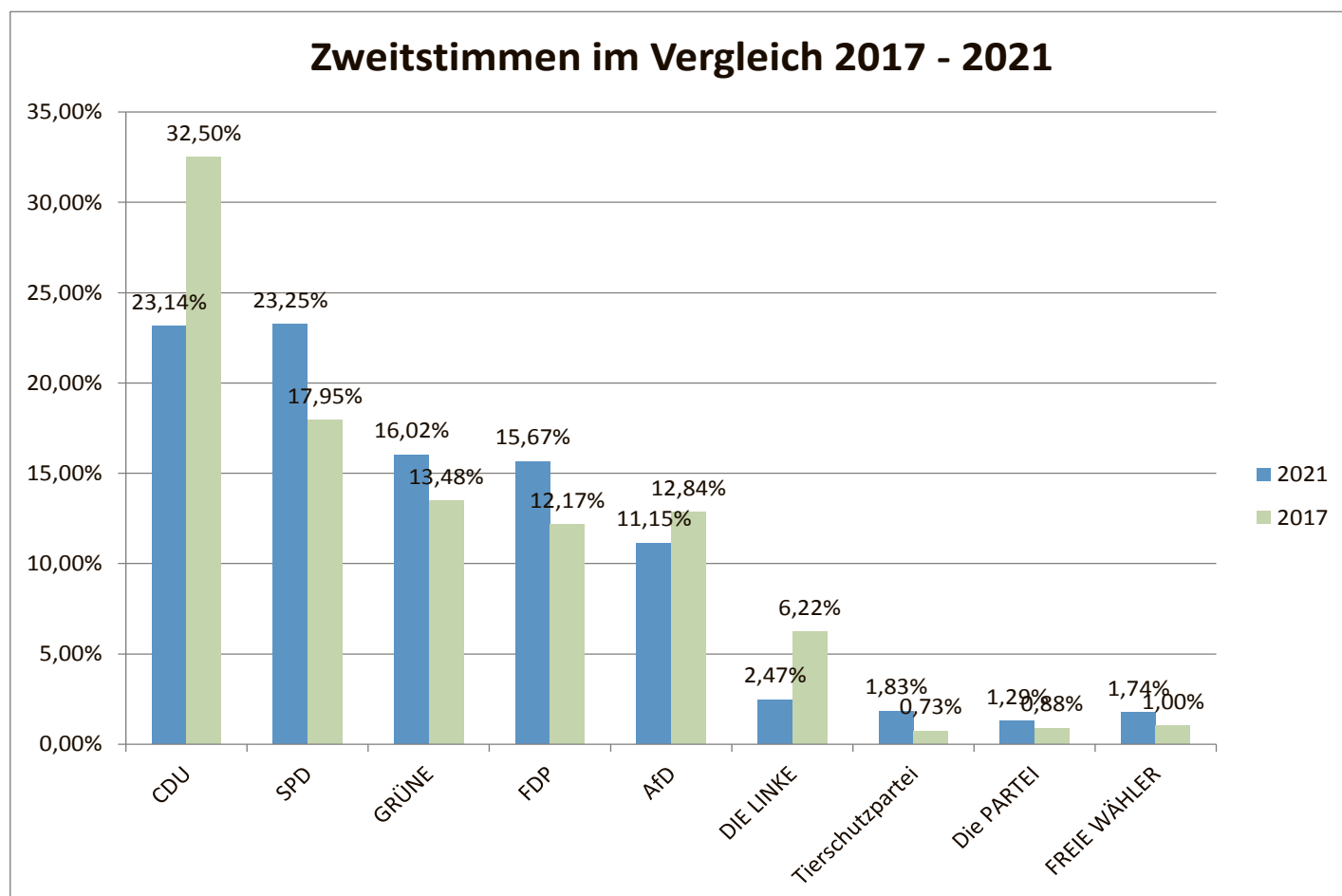
Erststimmen im Vergleich 2017 - 2021



Ergebnis der Bundestagswahl vom 26.09.2021

vorläufiges Wahlergebnis der Gemeinde Gottmadingen

Zweitstimme in Prozent		2021	2017
1	CDU	23,14%	32,50%
2	SPD	23,25%	17,95%
3	GRÜNE	16,02%	13,48%
4	FDP	15,67%	12,17%
5	AfD	11,15%	12,84%
6	DIE LINKE	2,47%	6,22%
7	Tierschutzpartei	1,83%	0,73%
8	Die PARTEI	1,29%	0,88%
9	FREIE WÄHLER	1,74%	1,00%
10	PIRATEN	0,45%	0,50%
11	ÖDP	0,26%	0,42%
12	NPD	0,10%	0,26%
13	DiB	0,07%	0,04%
14	MLPD	0,02%	0,02%
15	DKP	0,00%	0,02%
16	dieBasis	1,38%	
17	Bündnis C	0,28%	
18	BÜRGERBEWEGUNG	0,19%	
19	BÜNDNIS21	0,00%	
20	LKR	0,09%	
21	Die Humanisten	0,19%	
22	Gesundheitsforschung	0,12%	
23	Team Todenhöfer	0,14%	
24	Volt	0,16%	



Kachelofentage 2021

Anzeige

Ökobrennstoff Holz

Die erneuerbare Energie aus der Region

Hegau. Wenn es ums Klima geht, dann gibt es ein gemeinsames Ziel: Die massive Senkung der Treibhausgase. Sowohl die Bundesregierung als auch die EU-Kommission haben daher Maßnahmen-Pakete geschmürt. Neben dem Verkehr, der Industrie und der Landwirtschaft sind auch die privaten Haushalte gefordert. Darauf macht der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik aufmerksam, der auch die Hersteller moderner Feuerstätten vertritt. Während im Verkehrssektor die Elektromobilität im Vordergrund steht, gibt es im Wärmemarkt ebenfalls Alternativen. Neben grünem Strom kommt auch heimisches Holz eine große Bedeutung zu, da diese fossile Energien bei der Wärmeerzeugung ersetzen kann. Hierfür ist es notwendig, dass der CO₂-neutrale Ökobrennstoff Holz emissionsarm und nachhaltig eingesetzt wird.

Effiziente Verbrennungstechnik: Moderne Kamin- und Kachelöfen sowie Pelletöfen verfügen über einen optimierten Feuerraum mit entsprechender Luftführung, sodass ein sauberer Abbrand gewährleistet ist. Gegenüber Altgeräten aus den 1990er-Jahren erzeugen sie um bis zu 85 Prozent geringe Emissionen. Hinzu kommen optionale Partikelabscheider, Katalysatoren und eine elektronische Steuerung der Verbrennungsluft, die jene nochmals reduzieren. Ein weiterer Pluspunkt: Neue Öfen benötigen für die gleiche Wärmeleistung spürbar weniger Brennstoff.

Heizen mit Holz ist nachhaltig:

Holz zählt neben Wind, Wasser und Sonne zu den erneuerbaren Energien und ist daher von der CO₂-Abgabe befreit. Es überzeugt als Brennstoff mit einer - bis auf die maschinelle Ernte und den Transport - annähernd neutralen Ökobilanz. Denn bei der Verbrennung wird

nur jene Menge Kohlenstoffdioxid freigesetzt, die der Baum während der Wachstumsphase aufgenommen hat und die beim natürlichen Zersetzungsprozess im Wald wieder entweichen würde. Das freigesetzte Kohlendioxid wird wiederum von nachwachsenden Bäumen aufgenommen, sodass ein geschlossener Kreislauf entsteht.

Brennholz aus deutschen Wäldern ist Nebenprodukt

Gut zu wissen: Die Nutzung von Holz als Brennstoff geht nicht zu Lasten unserer Wälder, da dieses bei der regelmäßigen Waldpflege, der Durchforstung und bei der Beseitigung von Sturmschäden anfällt. Es ist für eine industrielle Verarbeitung zum Beispiel für die Herstellung von Bauholz oder Möbel nicht geeignet.

Etwa ein Drittel des Rohholzes wird daher energetisch genutzt - rund 15 Millionen Tonnen. Diese Menge hat die Energie von fünf Millionen Tonnen Heizöl, was ungefähr der Hälfte des heutigen Gesamtverbrauchs hierzulande entspricht.

Die Verwendung von Brennholz ist somit nicht nur nachhaltig und ökologisch wertvoll - der regionale Verkauf ist für die heimische Forst- und Holzwirtschaft eine wichtige Einnahmequelle und hilft beim notwendigen Umbau von Monokulturen zu artenreichen Mischwäldern.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.ratgeber-öfen.de.



Der traditionelle Kachelofen ist fester Bestandteil ländlicher Wohnkultur über Generationen hinweg. Wohlige Wärme und behagliche Gemütlichkeit, damals wie heute. Kachelofenbauer richten sich nach den Wünschen der Kunden und dem jeweiligen Einrichtungsstil. Foto: Keller

Edwin Keller

Kachelofenbau • Fliesenbeläge

Meisterbetrieb

Seit
30 Jahren



Hohentwielstr. 18, 78250 Tengen, Telefon 07736 / 78 54
Info@keller-kachelofenbau.de, www.keller-kachelofenbau.de

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Brennholz- verkauf

Forstbetrieb
Schätzle

Telefon: 0 77 36 - 73 86
schaetzle58@web.de



STEYER
OFENBAUMEISTER

Seit 30 Jahren

Fachliche Beratung, CAD-Planung sowie handwerklicher Aufbau von:

- Kachelofen-Warmluftheizungen
- Kachelgrundöfen
- Heizkaminen
- Tullkivi-Specksteinöfen
- Edelstahlschornsteinen
- Kaminöfen
- Restaurationen

Möhringer Str. 74 Tel. +49(0)74 61/7 66 72
D-78532 Tuttlingen Fax. +49(0)74 61/1 46 30

www.kachelofenbau-steyer.de

Öffnungszeiten

Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen,
Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!

www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Öffnungszeiten

Montag	14 bis 17 Uhr
Dienstag	15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Freitag	15 bis 18 Uhr

Aktuelle Regeln gemäß der Corona-Verordnung

Für die Nutzung der Gemeindebibliothek Gottmadingen gelten aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung Zutrittsbeschränkungen (3G-Regeln).

Zutritt haben:

- Kinder/ Schüler
 - vollständig geimpfte Personen
 - genesene Personen
 - negativ getestete Personen (Test vor maximal 24 Stunden)
- jeweils mit entsprechendem Nachweis. Diesen bitte direkt nach dem Eintritt an der Ausleihtheke vorzeigen.

Für die Rückgabe sowie die Abholung von vorbestellten Medien wird kein Nachweis oder Test benötigt.

Medienbestellungen können per Mail an gemeindebuecherei@gottmadingen.de geschickt oder während der Öffnungszeiten telefonisch vorgenommen werden.

Mit Hilfe des Online-Medienkatalogs (WebOPAC) können die verfügbaren Medien recherchiert werden (unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei).

Außerdem gelten für den Besuch weiterhin folgende Regelungen:

1. Kontaktnachverfolgung (Formular am Eingang oder alternativ über die Luca-App)
2. Abstandsregelungen
3. Handdesinfektion beim Eintritt
4. Medizinische Maske oder FFP2-Maske
5. Personenbegrenzung

Neues in der Gemeindebibliothek

Erzählungen für Kinder bis acht Jahre/ABC-Erstlesebücher: Leserabe: Die allerbesten Abc-Geschichten (Königsberg, K.); Leserabe: Polizeigeschichten (Reider, K.); Das große Leserabe Leselernbuch-Quatschgeschichten (Dietl, E.); Leselöwen Krimigeschichten (Rose, B.); Vorlesestarter: Emmi und Einschwein-Lesen macht lustig (Böhm, A.); Bildermaus: Wackelzahngeschichten (Moser, A.); Die Musketiere: ...und die rattenscharfe Party/Pomme de Terre und die vierzig Räuber (Krause, U.)

Bilderbücher: Borst vom Forst will hoch hinaus (Hergane, Y.)

Sachbücher bis acht Jahre: tiptoi create: Ferien auf dem Reiterhof (Neudert, C.)/Die galaktische Weltraummission (Recke, K.); tiptoi Pocket wissen: Tiere im Garten (Neubauer, A.); tiptoi Wieso, weshalb, warum?: Wir entdecken die Dinosaurier/Alles über Musik (Friese, I.); Wieso, weshalb, warum? Junior: Der Lastwagen (Erne, A.)/Tanken, waschen, reparieren (Nahrgang, F.); Wieso, weshalb, warum?: Wir erforschen die Nacht/Alles über Bäume (Gernhäuser, S.)/Wir schützen unsere Umwelt (Kessel von, C.)/Mein großes Natur-Lexikon (Noa, S.)

MV Gottmadingen Musikalischer Frühschoppen

Gottmadingen. Der Musikverein Gottmadingen freut sich, endlich wieder in der Öffentlichkeit auftreten zu dürfen und lädt zu einem musikalischen Frühschoppen am 3. Oktober auf dem Anneliese-Bilger-Platz (am Sudturm) in Gottmadingen ein. Der Verein bietet Grillwürste und Getränke an. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln, bei Regen findet die Veranstaltung leider nicht statt. Aufgespielt wird von 11:30 bis 13 Uhr.

BLHV Kreisversammlung

Hegau. Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband, Kreis Konstanz, lädt am Mittwoch, 20. Oktober, alle BLHV-Mitglieder im Kreis zur Wahl ein. Die Veranstaltung findet im Gasthaus Bären, Turmstraße 1, in Engen-Welschingen statt. Beginn der nicht-öffentlichen Sitzung ist 19:30 Uhr, neben Berichten wird es hier Neuwahlen geben.

Im Anschluss ist die öffentliche Sitzung mit Beginn um 20:30 Uhr, auch hier wird es Wahlen geben.

Grüngutabfälle richtig entsorgen

Illegale Entsorgung nimmt stark zu

Gottmadingen. Vermehrt wird festgestellt, dass im Außenbereich der gesamten Gemeinde Gottmadingen illegal Grünabfälle, Bauschutt und Hausmüll entsorgt werden. Diese Abfälle, die von Unbekannten illegal abgelagert werden, sind nach dem Abfallrecht vom Grundstückseigentümer zu entfernen und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung verursacht für die Gemeinde Gottmadingen hohe Kosten und bedeutet einen großen Arbeitsaufwand für den Bauhof. Diese Kosten sind letztendlich Steuergelder, die vom Bürger bezahlt werden. Dies ist ärgerlich und muss nicht sein, da es mehrere Alternativen gibt, um den Grünabfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Eigene Grünabfälle können von Mitte April bis Mitte November an jedem zweiten Samstag (die genauen Termine sind bitte der Abfallfibel zu entnehmen) von 10:30 bis 14 Uhr vor dem Bauhof in Gottmadingen (Im Tal 28) gegen eine geringe Gebühr abgegeben werden. Für bis zu 0,5 Kubikmeter (m³) ist eine Gebühr von 3 Euro, für bis zu 1 m³ eine Gebühr von 5 Euro und für bis zu 3 m³ 10 Euro zu entrichten. Die Gebühr wird vor Ort von dem Landwirt, welcher die Sammlung durchführt, eingezogen. Der Müllabfuhr-Zweckverband führt zudem im Frühjahr und Herbst

zwei Holsammlungen durch. Der Grünschnitt darf nur mit Schnüren aus organischem Material gebündelt werden. Die Bündel dürfen ein Gewicht von 20 Kilogramm und eine Länge von 1,5 Metern nicht überschreiten und die Menge muss haushaltsüblich sein (maximal 3 m³). Der abzuholende Grünschnitt muss ab 6 Uhr morgens zur Abholung am Straßen- beziehungsweise Gehwegrand bereitliegen. Die Sammeltermine sind bitte der Abfallfibel zu entnehmen. In den Monaten Oktober und November ist es möglich, eine zusätzliche Grünschnitttonne beim Müllabfuhr-Zweckverband anzumelden. Diese wird alle 14 Tage geleert und kostet zwischen 10 Euro für eine 120 Liter-Tonne und 20 Euro für eine 240 Liter-Tonne für insgesamt vier Leerungen. Illegale Ablagerungen können nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz mit einem Betrag von bis zu mehreren Tausend Euro geahndet werden. Im Vergleich dazu sind die Gebühren für eine ordnungsgemäße Entsorgung gering. Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die Abfälle richtig zu entsorgen und darauf zu achten, dass illegale Ablagerungen zukünftig nicht mehr geduldet werden. Hinweise zu illegalen Entsorgungen können entweder per E-Mail an bauamt@gottmadingen.de oder telefonisch unter der Nummer 07731 908-125 melden.



Chiara Hirt konnte sich in Riga durchsetzen und errang Bronze. Foto: KSV

Chiara Hirt erkämpft Bronze in Riga

Erfolg mit internationalem Teilnehmerfeld

Gottmadingen. Beim »V. Freidenfelds Cup« der Junioren in Riga konnte Chiara Hirt mit großem internationalem Teilnehmerfeld die Bronzemedaille erringen.

Im ersten Kampf gegen Luisa Scheel musste sie sich knapp 3:1 und etwas unglücklich geschlagen geben. Gegen zwei weitere Konkurrentinnen aus dem eigenen Team konnte sie sich durchsetzen. Als Poolzweite qualifizierte sie sich für das Halbfinale. Dort kam es zum Duell mit der Norwegerin Viktoria Oeverby, gegen die sie bei der diesjährigen EM knapp verlor, und auch

dieses Mal musste sich Chiara Hirt mit 8:3-Punkten geschlagen geben.

Im Kampf um Platz drei konnte sie sich dann gegen Maarja Plaaser aus Estland durchsetzen. Beim Stand von 5:0 schaltete Chiara Hirt ihre Kontrahentin und gewann damit die Bronzemedaille. Insgesamt lief es nicht optimal, mit dem dritten Platz ist aber am Ende doch ein erfolgreicher Turnierabschluss gelungen.

Und Kämpfe auf internationalen Turnieren sind enorm wichtig als Vorbereitung für die Aufgaben im nächsten Jahr.

Wochenmarkt Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr

VITAMINMARKT

ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 01.10.-07.10.21

Kartoffeln vom Staufenhof	Tagespreis
Annabell, Marabel, Glorietta	
Kürbisse	Tagespreis
Deutschland, verschiedene Sorten	
Eichblattsalat grün und rot	Stück 1,50 €
Insel Reichenau	
Strauchtomaten	1Kg 4,50 €
Insel Reichenau	
Bioland Edamer	100g 1,19 €
Schnittkäse, (DE)	
Büllenkäse vu de Höri	100g 2,59 €
Hartkäse, Halbinsel Höri, (DE)	
Grande Lugana DOC	0,75l 8,90 €
Cantina Malavasi, Lombardei (ITA)	
Grauburgunder	0,75l 11,90 €
SCHLOSS RHEINBURG, Gailingen	



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 27.09.-02.10.21

Dorade Royal	100g 1,59 €
Gezüchtet in Frankreich	
Lachsforellenfilet	100g 2,79 €
Von der Reichenau	
Limandesfilet	100g 3,49 €
Wildfang Dänemark - echte Rotzunge	
Buntbarschfilet	100g 1,99 €
Wildfang, 100% grätenfrei	
Fischfrikadellen	100g 1,99 €
Eigene Herstellung	
Pfefferfilet	100g 3,49 €
Eigene Herstellung (Saibling + Forelle)	
Rauchmatjesfilet	100g 1,99 €
Original Emdener Matjes	
Roter Heringssalat	100g 1,89 €
Sehr lecker ...	



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 01.10.-07.10.21

Kalbslyoner	100g 1,19 €
Spitzenqualität - auch als Portion	
Wacholderschinken	100g 1,69 €
Herzhaft gewürzt	
Bauernbratwurst	100g 1,19 €
Über Buchenholz geraucht	
Schweinekotelett	100g 0,79 €
Vom Stiel	
Rinderbraten mager	100g 1,39 €
Aus der Schulter/Keule	

Samstagsknaller: 2. Oktober 2021
Wienerle
Kaufe 3 Paar, bezahle 2 Paar

Mittwochsangebot: 6. Oktober 2021
Fleischkäsebrät
Verschiedene Größen
100g nur 0,69 €

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Bezirk Südbaden Mitgliedsspitzenreiter

Trotz Pandemie hoher Mitgliederzuwachs beim Sozialverband VdK

Gottmadingen. Eineinhalb Jahre hatte Manfred Flegler kommissarisch den Vorsitz des VdK-Kreisverbands Konstanz inne. Jetzt wurde er im Rahmen der Kreisverbandskonferenz ohne Gegenstimmen offiziell in seinem Amt bestätigt. Mit ihm wurden mit Elisabeth Engesser, stellvertretende Vorsitzende, Carina Klede-Arman, Schriftführerin, Gabriele Konstanzer, Beisitzerin, und Heinrich Gabriel, Revisor, einstimmig weitere Kreisvorstandsmitglieder neu in den Kreisvorstand Konstanz mit aktuell 4.293 Mitgliedern gewählt. Für Bezirksverbands-geschäftsführer des VdK-Bezirksverbands Südbaden-Freiburg, Klaus Martin Weih, der als Wahlleiter fungierte, Beweis dafür, dass im Kreisverband gute Arbeit geleistet wird und das Zusammenspiel zwischen Ehrenamt und Hauptamt funktioniert. Zu- vor erteilte die Versammlung der gesamten Vorstandschaft eine einstimmige Entlastung. In die-

sem Zusammenhang verwiesen neben dem Kreisvorsitzenden weitere Teilnehmer auf die krankheitsbedingte Unterbesetzung der Geschäftsstelle in Radolfzell mit der Bitte, diese personell aufzustocken. Es könne nicht sein, dass die um Hilfestellung rufenden Mitglieder bei den Ortsverbänden anfragen, denn diese dürfen keine Rechtsberatung erteilen, dafür sei Radolfzell zuständig.

Der Bezirksverbands-geschäftsführer versprach, dass jeder Interessent eine Beratung erhält, wenn auch nicht sofort. Auch sei man bemüht, personelle Abhilfe zu schaffen. Gleichzeitig verwies Klaus Martin Weih in seinen Grußworten auf den hohen Mitgliederzuwachs trotz Pandemie. »Mit einem Zuwachs 2020 von rund 5.000 Mitgliedern und einem aktuellen Mitgliederstand von 53.000 ist der Bezirk Südbaden prozentual Spitzenreiter«. In rund 12.400 Verfahren im Landesverband Baden-Württem-

berg seien dabei Nachzahlungen von rund 13 Millionen Euro erstritten worden.

Nach langer, coronabedingter Durststrecke ohne Sitzungen war der Ortsverband Gottmadingen in der geschichtsträchtigen Fahr-Kantine unter strengen Corona-Hygienevorschriften Ausrichter der Kreisverbandskonferenz. Revisorin Ursula Joachim bescheinigte Kassier Jürgen Schweizer eine einwandfreie Kassenführung, der für die Wirtschaftsjahre 2019/2020 mit positiven Zahlen aufwarten konnte. Manfred Flegler gratulierte Frauenvertreterin Helga Maucher zur Wahl in den Bezirksvorstand. Zukünftig sollen in einem roulierenden Verfahren die fünf größten von insgesamt neun Ortsverbänden die Kreisverbandskonferenzen ausrichten, wie Manfred Flegler, Vorsitzender des Ortsverbandes Oberer Hegau, bekanntgab. So werde sein Ortsverein zur Kreisverbandskonferenz 2022 einladen.

In seinen Grußworten verwies der Hausherr, Bürgermeister Dr. Michael Klinger, auf Gottmadingen als ein Dorf mit großer industrieller Vergangenheit und einer dynamischen Zukunft. Ein Dorf, das nicht mehr von wenigen Großbetrieben abhängt, sondern breit in unterschiedlichsten Bereichen aufgestellt sei. Gleichzeitig dankte der Bürgermeister dem VdK-Ortsverein für seine tollen Programme für die Seniorinnen und Senioren und betonte: »Ein Verein, der jedes Jahr mehr Mitglieder verzeichnet als im Vorjahr, muss eine gute Arbeit machen«.

In seinen Grußworten verwies Bundestagsabgeordneter MdB Andreas Jung darauf, dass die Arbeitswelt immer mehr dem Wandel unterworfen sei.

Es gebe viel zu gestalten, aber was bleiben muss, sei der soziale Zusammenhalt zwischen Jung und Alt. Dazu leiste der Sozialverband VdK einen wertvollen Beitrag.



Teilnehmer der Kreisverbandskonferenz des Sozialverbandes VdK: (von links) Jürgen Schweizer, Kassier Kreisverband, Walter Benz, Beisitzer, Bürgermeister Dr. Michael Klinger, Bundestagsabgeordneter MdB Andreas Jung, Kreisverbandsvorsitzender Manfred Flegler, Ehrenkreisvorsitzender Ekkehard Strehlke und Bezirksverbands-geschäftsführer des VdK Bezirksverbands Südbaden Klaus Martin Weih.



Die Vorstandschaft des Kreisverbandes VdK: (vordere Reihe von links) Heinrich Gabriel, Revisor, Bezirksverbands-geschäftsführer des VdK-Bezirksverbands Südbaden-Freiburg Klaus Martin Weih, Jürgen Schweizer, Kassier, Helga Mauer, Frauenvertreterin, (Mitte) Elisabeth Engesser, stellvertretende Kreisvorsitzende, Carina Klede-Arman, Schriftführerin, Ursula Joachim, Revisorin, (hintere Reihe) Jochen Lentsch, Beisitzer, Ekkehard Strehlke, Ehrenvorsitzender, Manfred Flegler, Kreisvorsitzender, Walter Benz, Beisitzer, und Prof. Ditmar Pätzold, Beisitzer. Auf dem Bild fehlt: Gabi Konstanzer, Beisitzern.



Unter strengen Corona-Hygienevorschriften fand die Kreisverbandskonferenz mit (von links) Bezirksverbands-geschäftsführer des VdK-Bezirksverbands Südbaden Klaus Martin Weih, Bundestagsabgeordneter MdB Andreas Jung und Hausherr Bürgermeister Dr. Michael Klinger in der Fahr Kantine statt.



Gastredner bei der Kreisverbandskonferenz des VdK-Sozialverbandes Bezirksverbands-geschäftsführer des VdK-Bezirksverband Südbaden, Klaus Martin Weih. Fotos: Löffler

Viele Ausbildungsstellen noch unbesetzt

Einstieg ist immer noch möglich

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben hat leicht zugenommen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im August 13.921 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 161 mehr als im Vormonat (plus 1,2 Prozent).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit um 3.867 Menschen zurückgegangen (minus 21,7 Prozent). Im Jahr vor der Corona-Pandemie, im August 2019, waren 12.123 Menschen arbeitslos gemeldet.

»Das Ende zahlreicher schulischer und beruflicher Ausbildungsgänge hat sich im August auf dem Arbeitsmarkt bemerkbar gemacht. Die Arbeitslosigkeit bei den unter 25-jährigen hat etwas zugenommen. Ansonsten haben alle anderen Personengruppen von der guten Arbeitsmarktlage profitiert. Bei den Älteren, Langzeitarbeitslosen und Ausländern sind die Zahlen rückläufig«, resümiert Jutta Driesch, Chefin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Mit Blick auf den Ausbildungsmarkt weist die Agenturchefin auf die große Zahl der offenen Lehrstellen hin. »Über 1.900 offene Ausbildungsplätze in allen Branchen und Bereichen sind noch unbesetzt. Ein Einstieg im September, Oktober oder November ist immer noch möglich. Wir können allen Interessierten ein qualifiziertes Angebot für die berufliche Zukunft machen. Beratungstermine bei unserer Berufsberatung sind schnell und unkompliziert machbar. Allen Schülerinnen und Schülern, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, empfehle ich: Nicht lange fackeln, sondern gleich bei uns anrufen, Termin vereinbaren und die Zukunft in die eigenen Hände nehmen«, so Jutta Driesch.

Die Arbeitslosenquote lag im August bei 3,1 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,9 Prozent. Mit 2,4 Prozent hat der Bodenseekreis die beste Arbeitslosenquote aller Landkreise in Baden-Württem-

berg, noch vor dem Kreis Biberach (2,6 Prozent).

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im August 13.921 Menschen ohne Arbeit, 6.270 Frauen und 7.651 Männer.

Gegenüber dem Vormonat waren 161 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 7.224 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.697 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Ausbildungsmarkt: Bis August haben die Arbeitgeber in der Region 5.081 Ausbildungsstellen gemeldet, davon sind aktuell noch 1.910 unbesetzt. Freie Lehrstellen werden noch in nahezu allen Berufen und Branchen angeboten. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit berät und vermittelt kurzfristig alle Interessierten unter der Telefonnummer 07531 585 600.

Bis August haben sich insgesamt 2.318 Interessierte für eine Berufsausbildung gemeldet. Das sind 1.016 weniger als im Vorjahr. 393 junge Menschen haben zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Ausbildungsstelle gefunden.

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im August waren insgesamt 4.077 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im August über 2.099 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbezirk waren insgesamt 7.867 Stellen unbesetzt. Dies waren 2.765 mehr als im August 2020.

Kurzarbeit: Im August sind bei der Agentur für Arbeit 18 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 548 Frauen und Männer angemeldet.

Im Landkreis Konstanz waren 6.209 Arbeitslose (2.786 Frauen, 3.423 Männer) gemeldet, plus 60 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote im August betrug 3,9 Prozent, davon SGB II: 3.199 Menschen, plus 1 zum Vormonat.



Coupon gültig in Gottmadingen. Nur 1x/Kunde!

Aktion im Oktober
Wir schenken Ihnen zu jedem Einkauf eine Tasche gefüllt mit Geschenken i.W.v. 50€

ANNA RUSSO
Schmuck Uhren Trauringlounge

Hauptstr. 39 | 78244 Gottmadingen | 07731-9090195
Ekkehardstr. 17 | 78224 Singen | 07731-978652
www.anna-russo.de | info@anna-russo.de



RUH 100 Jahre
HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

GROHE
ist es wert.
Immer.

GROHE DreamSpray®
GROHE EcoJoy®

GROHE
ENJOY WATER!

der Clou: von RUH!
Ruh Haustechnik GmbH & Co KG
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-9711-0 · www.ruh-haustechnik.de

Brücken schlagen zwischen Schule und Wirtschaft

»Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« zum neunten Mal ausgeschrieben

Mit dem Ziel, das Interesse von Schülern für die heimische Wirtschaft zu fördern sowie vertiefte Einblicke in die regionale Wirtschaft zu vermitteln, schreibt der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau (WFV) bereits zum neunten Mal den mit insgesamt 2.000 Euro dotierten »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« aus. Durch den Wettbewerb sollen die jungen Menschen dazu motiviert werden, direkte Kontakte zu regionalen Unternehmen und Institutionen zu knüpfen und durch das Erstellen von Firmenporträts gerade auch im Hinblick auf die eigene Berufswahl die Vielfalt der heimischen Wirtschaft kennen zu lernen.

Hegau (her). Teilnehmen können Schulklassen, Schülergruppen oder einzelne SchülerInnen der Stufen 8 bis 12, unabhängig von der besuchten Schulart, die in den WFV-Mitgliedsstädten und -gemeinden Aach, Engen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen und Tengen wohnen oder dort zur Schule gehen.

»Die Erfahrung zeigt, dass viele Schüler zu wenig über die ein-

heimischen Betriebe informiert sind«, erklärte der **WFV-Geschäftsführer und Engener Wirtschaftsförderer Peter Freisleben** bei der Vorstellung des »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau 2021/2022«. Oftmals sei nicht bekannt, welche Produkte oder Dienstleistungen angeboten würden und welche Firmen in welchen Berufsbildern ausgebildet. Gerade im Hinblick auf den steigenden Fachkräftemangel sei die Ausschreibung des Schüler-Wirtschaftspreis Hegau wichtig. »Durch die Firmenporträts knüpfen die Schüler erste Kontakte mit realen Unternehmen und stärken dabei ihre Fähigkeit, komplexe Fragestellungen mit Engagement und Kreativität zu lösen«, hob Peter Freisleben hervor. »Seit dem Jahr 2007, in dem der Preis ins Leben gerufen wurde, haben sich rund 520 SchülerInnen beteiligt«, zeigte sich Freisleben stolz auf die »Erfolgsgeschichte« des Wettbewerbes. Da erstmals zehn Preise vergeben würden, habe sich die Gewinnchance deutlich erhöht, betonte Freisleben.

»Beide Seiten, also die Schüler und die vorgestellten Firmen, profitieren von dem Wettbewerb«, bestätigte der **Engener**

Bürgermeister Johannes Moser, Vorsitzender des WFV, die von Peter Freisleben beschriebene »Win-Win-Situation«. Schon manches Ausbildungsverhältnis sei aus der Teilnahme am Schüler-Wirtschaftspreis entstanden. »Wir kleineren und mittleren Betrieben tun uns mit Bewerbern unheimlich schwer«, stellte **MDS-Geschäftsführer Rainer Kling** fest und bezeichnete es als »ideal«, durch den »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« in den Gemeinden der Region mit dem Nachwuchs in Kontakt kommen zu können. »Hoffentlich erkennen möglichst viele Schülerinnen und Schüler den Mehrwert, den sie durch die Teilnahme haben«, betonte **Bürgermeister Patrick Stärk aus Mühlhausen-Ehingen** und will in seiner Gemeinde mit ihren vielen kleinen Betrieben auch Werbung für die Mitgliedschaft im WFV machen, denn »ich bin froh, als Gemeinde Teil des Wirtschaftsfördervereins sein zu dürfen«. »Nicht jeder muss nach dem Abitur studieren«, warb der **Hilzinger Bürgermeister Holger Mayer** auch für »nichtakademische« Berufswege und will die Rektoren der Hilzinger Schulen direkt ansprechen,

damit sie ihre Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme am Schülerwirtschaftspreis motivieren. Jedes Firmenporträt soll sich mit einer im Hegau ansässigen Firma oder Institution befassen. Voraussetzung ist persönlicher Kontakt mit dem Unternehmen und Recherche vor Ort. Gewünscht ist ein Gesamtüberblick über das Unternehmen, wozu wichtige Eckdaten wie der Name des Unternehmens, die Rechtsform, das Gründungsjahr, der Name des Geschäftsführers oder -inhabers, die Zahl der Mitarbeiter und der Firmensitz zählen. »Aber es sollen auch tieferegehende Informationen, wie zum Beispiel die angebotenen Produkte oder Dienstleistungen, die dort ausgeübten Berufe, eventuell vorhandene Ausbildungsmöglichkeiten oder besondere finanzielle Leistungen enthalten sein«, hob Peter Freisleben hervor. Eine Recherche zu Kunden, besonderen Arbeitsabläufen und genutzten Werbemaßnahmen in klassischen und digitalen Medien sind ebenso Teil der Aufgabe. Über den WFV-Geschäftsführer können die Schüler beziehungsweise die Schulen einen Paten zur Unterstützung ihrer Ausarbeitungen erhalten. Die Ausarbeitungen sollten den Umfang von acht bis maximal zehn DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Eine Jury bewertet die eingereichten Arbeiten unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Schularten und bestimmt die Preisträger.



Der »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau 2021/2022« hat zum Ziel, das Interesse von Schülern für die heimische Wirtschaft zu fördern sowie Einblicke in die regionale Wirtschaft zu vermitteln. Auf möglichst viele TeilnehmerInnen aus den Schulen beziehungsweise aus den Mitgliedsstädten und -gemeinden des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau« (WFV) hoffen (von links) die Bürgermeister Holger Mayer (Hilzingen) und Johannes Moser (Engen), das WFV-Vorstandsmitglied Rainer Kling (Geschäftsführer MDS), der Engener Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, der zugleich Geschäftsführer des WFV und damit Ansprechpartner für den »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« ist, sowie Bürgermeister Patrick Stärk aus Mühlhausen-Ehingen.

Foto: Hering

Schüler-Wirtschaftspreis 2021/2022

Anmeldeschluss: 15. November, Einsendeschluss für die Arbeiten: 10. März 2022. Preisverleihung: 27. April 2022.

Preisgelder: 1. Preis: 600 Euro, 2. Preis: 400 Euro, 3. Preis 300 Euro, 4. bis 10. Preis je 100 Euro.

Auskünfte und Ausschreibungsunterlagen: www.wfv-hegau.de/schuelerpreis und bei WFV-Geschäftsführer Peter Freisleben, Tel. 07733/502-212, PFreisleben@eng.gen.de.

HAHNGROUP



HAHN GROUP MOBILE.EXPO IN ENGEN!

Vom 28. September bis 01. Oktober 2021 hält die HAHN Group **MOBILE.EXPO** in Engen bei der Waldorf Technik GmbH, Richard-Stocker-Str. 12, 78234 Engen.

Begleiten Sie uns auf dieser Reise, sprechen Sie mit unseren Experten und erleben Sie **DIGITALE AUTOMATISIERUNGSLÖSUNGEN**. Sichern Sie sich noch heute Ihren Termin und verschaffen Sie sich einen persönlichen Eindruck von unseren Technologien!

Am Donnerstag, 30. September sind Sie herzlich bei Waldorf Technik zum **KARRIERETAG** eingeladen. Zur Sicherung Ihrer Gesundheit buchen Sie Ihren persönlichen Termin unter: WWW.HAHN.GROUP/EVENTS/MOBILE-EXPO

**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

waldorf
▶▶▶ technik
part of the HAHNGROUP





JOHANNITER

Reinigungskraft auf 450 Euro Basis gesucht.

Ab Oktober 2021, für die Dienststelle Singen, ca. 9 Wochenstunden. InteressentInnen melden sich bitte bei Erich Scheu, email: erich.scheu@johanniter.de

Mehr Informationen unter:
07731-99830
johanniter.de

Aus Liebe zum Leben

Wochenmarkt
Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr

Arbeiten bei der Caritas.
Aus Liebe zum Nächsten.



Die Caritas Singen-Hegau ist eine traditionsreiche und zugleich innovative Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Kindern, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Für unsere neun Kindertageseinrichtungen in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit Stellenumfängen von 50-100%

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen · www.caritas-singen-hegau.de



Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Zu verschenken

Großer Hamsterkäfig
mit Ausstattung zu verschenken. Tel. 07731/74099

Leder Couch Garnitur
Sessel, Zwei- und Dreisitzer, dunkelblau zu verschenken, Tel. 0163/2562200 ab 13 Uhr

Kaufgesuche Grundstücke

Baugrundstück gesucht
Unternehmerin sucht ein Baugrundstück mit 300 qm f. Privat, Schwörer Fertigungsgalow Effizienzhaus, gern in ländlicher Gegend, Kleinstadt, Dorf im Kreis Konstanz Tel. 0170/4081217

Immobilien

Wir suchen ein Ein- bis Zweifamilienhaus oder Bauplatz ab 800 qm Grundstück im Raum Gottmadingen-/Hilzingen zu kaufen. Bitte rufen Sie uns an: Tel. 0041 7932/94394

Mietgesuche

Alleinstehende 70 jährige Rentnerin
NR, keine Haustiere, sucht per sofort o. später 1-2 Zi.-Wohnung in Engen oder näh. Umgebung bis WM 480 € Tel. 0176-31677822

Wochenmarkt
jeden Freitag, von 7 bis 12.30 Uhr

SC GoBi gewinnt auch in Löffingen 5:1

A1-Junioren verschlafen erste Halbzeit

Gottmadingen. Die 1. Mannschaft traf in Löffingen auf den bisher erfolgreichsten Angriff der Liga. Am Ende sorgten zwei GoBi-Abwehrspieler für das klare Ergebnis. Wie zuletzt begann die Partie etwas zäh. Der Ball lief zu langsam nach vorne, so gab es auf beiden Seiten zwei Möglichkeiten. Den Anfang machte Kevin Tofahrn, der Hüter war zur Stelle. Der erste Löffinger Schuss ging weit drüber, der nächste knapp vorbei. In der 27. Minute wurde eine Flanke vor das Tor verlängert, Luis Wäschle konnte zum 0:1 einnicken. Chancen hatte dann nur noch GoBi. Der 16-Meter-Schuss von Wäschle ging knapp vorbei (29.), bei Jan Faude hatte der Hüter die Hand dran (32.) und auch die gute Möglichkeit von Tofahrn blieb ungenutzt. Auch nach dem Wechsel hätte der SC auf 0:2 erhöhen müssen. Stattdessen landete ein »Sonntagschuss« im seit der 28. Minute von Lars Strölin gehüteten Tor (55.). Die ansonsten stabile Abwehr konnte zuvor nicht sauber klären. Zehn Minuten später war die Welt wieder in Ordnung. Mit Unterstützung der Löffinger Abwehr gelang Marco Gruber die 1:2-Führung. Der SC übernahm das Kommando. Ein guter Torhüter und eine eklatante Abschlusschwäche verhinderten ein zweistelliges Ergebnis. Zunächst traf aber Jan Faude aus 25 Metern links unten zum 1:3. Dann kamen die Chancen fast im Minutentakt. Gruber (69.), Wäschle (71.), Schmittschneider (72./74./76.), dann wieder Wäschle (79.) hätten das Paket schnüren können. Ein 17-Meter-Schuss knapp neben das GoBi-Tor blieb das einzige Lebenszeichen des Gastgebers (81.). Die restliche Spielzeit war für den SC reserviert. Als Abwehrspieler Yannik Kurz knapp über der Mittellinie loslief und nicht angegriffen wurde, blieb ihm keine Wahl, er setzte die Kugel souverän zum 1:4 ins Netz. Dass Marco Gruber auch ein Top-Vorbereiter ist, bewies er drei Minuten später. Robin Bühler hatte beim 1:5 keine Mühe. Aufgrund der vielen Möglichkeiten war der klare Erfolg hochverdient. Es gibt immer etwas zu verbessern, aber die letzten drei Spiele machten schlichtweg Spaß. Am nächsten Samstag kommt der bisher stark

enttäuschende FC Bad Dür rheim auf das Katzental. Sie haben alle drei Auswärtsspiele mit jeweils 2:0 verloren. Insgesamt nur 12 Gegentore sprechen dennoch für eine stabile Abwehr, im Abschluss hapert es aber bisher. Die GoBi-Trainer werden dafür sorgen, dass der Gegner nicht unterschätzt wird. Anspiel ist um 15:30 Uhr. Die 2. Mannschaft war gegen den FC Bodman-Ludwigshafen erneut nahe an einem Punktgewinn. Dass das Regelbuch das Spiel entschied, war umso ärgerlicher. Es gibt einen Richtwert, dass der Torhüter den Ball nur sechs Sekunden halten darf. Der Empfehlung des DFB, diesen nicht so streng auszulegen, ignorierte der Schieri. So führte der Freistoß bereits in der 7. Minute zum 0:1. Den möglichen Ausgleich verhinderte der Gäste-Torhüter mit einer Riesenparade. Am Samstag um 16 Uhr startet in Worndorf der nächste Anlauf, um Punkte einzufahren. Die A-Junioren verloren 4:3 bei der SG Böhlingen. Sichtlich unzufrieden war Trainer Uwe Sicken vor allem mit der 1. Halbzeit. Wenn man sich entscheidet, Fußballschuhe anzuziehen, erwarte er mehr Laufbereitschaft und intensiveres Zweikampf- und Abwehrverhalten. Trotz dieser Nullleistung hätte man torlos die Seiten wechseln können. Doch zwei grobe Abwehrfehler führten zum 2:0. So konnte es nicht weitergehen. Achtzig Sekunden nach Wiederanpfiff erzielte Marco Sicken nach Vorarbeit von Aaron May das 1:2. Beim eindeutigen 2:2 von May entschied der Schiedsrichter auf Abschied. Ein unnötiger Ballverlust im Mittelfeld führte zum 1:3. Die SG-Junioren gaben nicht auf und verkürzten durch Lars Krippents auf 2:3. Eine Minute später führte der nächste Aussetzer zum alten Abstand. Aus zahlreichen Chancen gelang May nur der erneute Anschlusstreffer (89.). Beim Foul an Erhun Omuemu blieb der Elfmeterpfiff aus. Am Sonntag um 14:30 Uhr in Hilzingen ist der SV Weil Favorit. Am Dienstag spielen sie um 19:30 Uhr im Verbands-pokal beim FC Rielasingen. Die A2-Junioren kassierten nach der frühen Führung durch Al Hamwi im Gegenzug den Ausgleich. In den letzten acht Minuten erzielte

der Gast aus Frickingen drei Tore zum 1:4-Erfolg. Am Samstag geht es bei der außer Konkurrenz spielenden SG Walbertsweiler 2 nicht um Punkte. Im Spiel der B1-Junioren machte der TuS Immenstaad von Anfang an großen Druck, konnte aber einige Torchancen nicht nutzen. In der zweiten Hälfte bekam Gobi mehr Spielanteile. Jona Klingler (56.) und Denny Muundjua (59.) entschieden nach schönen Passkombinationen das Spiel mit einem Doppelschlag. Ein Strafstoß für Immenstaad ergab das 1:2, brachte den Erfolg aber nicht mehr in Gefahr. Am Sonntag um 12:30 Uhr erwarten sie die SG Zizenhausen in Hilzingen. Am Mittwoch geht es um 19 Uhr im Verbands-pokal gegen den Landesligisten SV Weil. Die B2-Junioren lagen beim 4:5-Erfolg bei der SG Allmannsdorf nur zweimal in Führung. Josef Heisrath und Lewin Knuth hatten den frühen Rückstand zum 1:2 gedreht. Nico Scholter erzielte mit einem Elfer den 3:3-Pausenstand. Luis Hölzle und Finn Timmel waren für den erneuten Ausgleich und schlussendlich den Siegtreffer zuständig. Am Sonntag um 14 Uhr spielen sie in Bietingen gegen die SG Stahringen. Die C-Junioren gewannen beim TV Konstanz 0:4. Alle vier Tore gingen auf das Konto von Nils Mattes. Gegen die SG Espasingen sind sie am Samstag ebenfalls Favorit. Anpfiff auf dem Katzental ist um 12:30 Uhr. Am Dienstag um 18:30 Uhr geht es auf dem Katzental gegen die SG Sauldorf in die nächste Runde des Bezirkspokals. Die D-Junioren haben das Pokalspiel in Kreenheinstetten sicher mit 1:6 gewonnen. Der FC Rielasingen war in der Punkterunde dann eine Nummer zu groß. Das erste Tor erzielte Daniel Serenko, die letzten beiden Jacob Sauter. Dazwischen lagen aber fünf für den Gast. Am Samstag um 11 Uhr könnte es in Bietingen gegen F.A.L. auch um Punkte klappen. Die E1 gewann gegen den jüngeren FC Öhningen mit 0:11. Am Samstag um 11 Uhr sollten sie gegen SC Konstanz 4 erneut die Arme oben haben. Die E2 erzielte bei der SG Tengen sieben Tore, der Gastgeber aber zwölf. Am Freitag um 17:30 Uhr erwarten sie die SG Liptingen 2.

Tischtennis-Club
Gottmadingen

Erster Sieg in der Verbandsrunde

Gottmadingen. Endlich wieder spielen. So war der meiste Kommentar von den Spielern der ersten Seniorenmannschaft bei der ersten Begegnung in der Bezirksliga gegen die zweite Mannschaft des TTC Singen. In den Eingangsdoppeln lieferten sich Matthias Schopper/Franz Hug gegen die Singener Paarung Thomas Messuri/Marcel Schufft einen spannenden Kampf, welcher denkbar knapp mit 3:1-Sätzen von Singen gewonnen wurde.

Im zweiten Doppel beherrschten Andreas Sernatinger/Roland Willmann das Singener Doppel Jana Schufft/Andreas Hauppenberger klar und gewannen mit 3:0-Sätzen. Im vorderen Paarkreuz verlor Schopper gegen den gut aufspielenden Messuri mit 3:0-Sätzen. Auch Sernatinger musste sich nach einer 2:1-Führung mit 2:3 gegen Marcel Schufft geschlagen geben. Im hinteren Paarkreuz gewannen Willmann gegen Jana Schufft und Hug gegen Hauppenberger jeweils mit 3:0 und egalisierten den Spielstand auf 3:3. Anschließend setzte sich Schopper klar mit 3:0 gegen Marcel Schufft durch, während Sernatinger trotz guter Leistung in knappen drei Sätzen mit 3:0 gegen Messuri verlor. Das hintere Paarkreuz musste nun die Entscheidung bringen. Zuerst gewann Willmann klar gegen Hauppenberger mit 3:1 und anschließend setzte sich Hug ebenfalls mit einem 3:1 gegen die gut aufspielende Jana Schufft durch und sicherte den 6:4-Erfolg für Gottmadingen.

Die übrigen Mannschaften (vier Herren- und zwei Jugendmannschaften und Senioren II) starten erst am Samstag, 2. Oktober, in die neue Verbandsrunde und zwar mit folgenden Begegnungen: Am Samstag, 2. Oktober, spielt um 11 Uhr der TTV Radolfzell 2 gegen die TTS Jungen 2, um 14 Uhr spielt der TTC Singen 4 gegen die TTS Herren 2, um 15 Uhr spielt der SV Böhlingen 4 gegen die TTS Herren 4 und um 19 Uhr spielt der SV Böhlingen 3 gegen die TTS Herren 3.

RHL-Endspurt sichert Sieg nach erneutem Rückstand

RHL III holt ersten Saisonsieg



Erstmals in dieser Saison konnten alle drei Mannschaften der RHL Gottmadingen-Taisersdorf ihre Kämpfe gewinnen. Das Bild zeigt die Aktiven der ersten, zweiten und dritten Mannschaft mit Trainern und Betreuern. Foto: Martin

Gottmadingen. Die RHL Gottmadingen-Taisersdorf konnte auch den vierten Saisonkampf erfolgreich beenden und sich am Ende klar gegen die Gäste aus Freiburg durchsetzen. Doch lange Zeit gestalteten die Freiburger den Kampf offen und so lagen die Gastgeber, wie schon in den letzten Kämpfen, zur Pause erneut mit 7:9-Punkten zurück. Winfried Emser (57 Kilogramm) mit seinem ersten Saisonsieg und Marco Martin (98 Kilogramm) holten dabei die Punkte für die Kampfgemeinschaft. Als sich nach der Pause auch Uwe Weißhaar (86 Kilogramm) geschlagen geben musste, führten die Freiburger sogar mit 7:11-Zählern. Doch dann schlug wie schon in den Kämpfen zuvor das starke Schlussquartett der

RHL Gottmadingen-Taisersdorf zu. Nacheinander holten Samuel Hermann, Marcel Käppeler, Patrick Käppeler und Steffen Krämer jeweils vier Maximalwertungen und drehten so den Kampf noch um. Da Tabellenführer SV Eschbach (6:0) kampffrei hatte, konnte die RHL nach dem vierten Saisonsieg in Folge die Tabellenführung in der Verbandsliga Südbaden mit nunmehr 8:0-Punkten übernehmen.

Am kommenden Wochenende findet ein Doppelkampftag statt. Am Samstag, 2. Oktober, muss das RHL-Team beim KSV Tennenbronn II antreten und am Sonntag, 3. Oktober, kommt es in der Eichendorffhalle in Gottmadingen zum Derby gegen den KSV Wollmatingen.

Zu einem sehr wichtigen

Heimsieg kam die zweite Garnitur der RHL gegen die bisher sieglose Regionalligareserve der WKG Weitenau/Wieslet. Insgesamt konnten die Gastgeber sieben der zehn Einzelduelle für sich entscheiden und so den zweiten Saisonsieg erkämpfen. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto (4:4) belegt das Zweierteam der RHL den sechsten Tabellenplatz in der Landesliga Südbaden.

Das Dreierteam der RHL kam beim Derby gegen die ersatzgeschwächten Gäste zum ersten Saisonsieg. In diesem spannenden Duell konnten sich die Gastgeber mit 5:4-Siegen knapp durchsetzen. Mit 2:6-Punkten belegt das RHL-Team den sechsten Tabellenplatz in der Bezirksliga.

Fidelia Unkenbrenner
Randegg

Jahreshauptversammlung

Randegg. Am Samstag, 9. Oktober, 19 Uhr, findet in der Grenzlandhalle Randegg die aufgrund der Pandemie im vergangenen Jahr ausgefallene Jahreshauptversammlung 2020 mit Neuwahlen der Vorstandschaft und des Narrenrates sowie im direkten Anschluss die Jahreshauptversammlung 2021 statt. Die Tagesordnungspunkte hierzu werden auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. (www.unkenbrenner.de). Die Versammlung wird unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung durchgeführt.

Jugendmusikschule
Westlicher Hegau

Blockflötenkurs

Gottmadingen. Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau bietet einen weiteren Grundkurs in Blockflöte für Kinder ab sechs Jahren an. Der Kurs findet in der Eichendorff-Realschule Gottmadingen mittwochs um 15:10 Uhr ab Oktober an. Blockflöte, Flötenbuch und Notenständer können über die Blockflötenlehrerin Reinhilde Klinghoff gekauft werden. Die Musikschule will den Kindern vor allem die Freude an Musik und am Instrumentalspiel vermitteln, eingepackt in das spielerische Erlernen musikalischer Grundlagen wie Rhythmusgefühl, Notenlesen und Gehörbildung. Infos und Anmeldungen über www.jumuhogau.de, Konditionen und Formulare, Formulardownload – Anmeldeformular oder im Musikschulbüro unter Tel. 07731 92476.

Siedlergemeinschaft
Gottmadingen

Treffen

Gottmadingen. Die Frauengruppe der Siedlergemeinschaft trifft sich am Mittwoch, 6. Oktober, um 14:30 Uhr, zum Kaffeetrinken im Siedlerheim in der Donaustraße. Gäste sind willkommen.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

GOTTMADINGEN
aktuell



KAVALIERE HELFEN. SCHNELL.



FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

WWW.KAVALIER-DER-STRASSE.COM

Digitale und serviceorientierte Konzepte

PR-Anzeige

HAHN Group MOBILE.EXPO lädt zur Messe bei der Firma Waldorf Technik in Engen ein

Hegau. Am 20. September startete die HAHN Group mit ihrer MOBILE.EXPO in Europa. An 13 Standorten, in fünf Ländern, inklusive einem Stopp auf der FAKUMA Fachmesse in Friedrichshafen (12. bis 16. Oktober), bringt das neue Ausstellungs- und Messekonzept die Technologien, Produkte und Ansprechpartner des Unternehmensnetzwerks zu regionalen Kunden und Partnern.

Auf 60 Quadratmetern Ausstellungsfläche im eigens umgebauten Messetruck zeigt die HAHN Group digitale und serviceorientierte Konzepte. Anhand eines breit gefächerten Informationsangebots entsteht ein Ort zum Austausch, Netzwerken und zur Ideenfindung. Auf der Begleitausstellung wird auf weiteren 80 Quadratmetern der aktuelle Stand der Technik im Bereich der Automatisierungs- und Robotertechnologien hautnah erlebbar. Die Agenda wird für jeden Truckstop standortspezifisch gestaltet und setzt damit nachhaltige Impulse für die Transformation und Wissenstransfers innerhalb der jeweiligen Region. Von 28. September bis 1. Oktober wird die

MOBILE.EXPO bei der Firma Waldorf Technik in Engen durchgeführt. Interessierte Teilnehmer können sich auf der HAHN Group-Webseite zur MOBILE.EXPO anmelden: <https://www.hahn.group/events/mobile-expo/>.

Neben den vor Ort erfahrbaren Informationsmöglichkeiten im Rahmen der MOBILE.EXPO bietet die HAHN Group ein zusätzliches Onlineangebot zum Thema »DIGITAL ADVANCED AUTOMATION«.

Anhand eines Video-Praxisbeispiels für die Healthcare-Industrie, erfahren Interessierte, wie die Produktion von heute mit dem Einsatz von intelligenten und digitalen Automationstechnologien weiter optimiert wird. Mit ihrem Netzwerk ist die HAHN Group in der Lage, komplexe Großprojekte aus einer Hand anzubieten sowie in Zeiten mit hohen Auftragseingängen Kapazitäten innerhalb der Gruppe zu verteilen. Das Video sowie eine kurze Vorstellung des digitalen Produktportfolios und der zuständigen Ansprechpartner gibt es hier: <https://www.hahn.group/digital-advanced-automation/>



Der Messetruck der HAHN Group MOBILE.EXPO macht bei der Engener Firma Waldorf Technik Halt. Foto: HAHN Group

Neue Saison, neues Glück

Anmeldestart und Infotag ist der 3. Oktober

Gottmadingen. Der Startschuss zur neuen Saison, in die der Ski-Club viel Hoffnung steckt, ist gesetzt. Es wurde wieder ein umfangreiches Programm für Groß und Klein vorbereitet, bei dem jeder auf seine Kosten kommt. Die Broschüre ist im Druck und wird so schnell wie möglich verschickt.

Am Sonntag, 3. Oktober, startet die Online-Anmeldung. Auf der Website skiclub-gottmadingen.de werden jegliche Infos bereit stehen und ein Link zur direkten Anmeldung, wie in den vergangenen Jahren. Also heißt es für alle, die schon heiß auf die Saison sind: »Save the Date 3. Oktober« Schnell sein lohnt sich. Außerdem wird am Sonntag, 3. Oktober, wieder ein Anmelde- und Infotag im Feuerwehrhaus Gottmadingen stattfinden. Von 10 bis 12 Uhr gibt es dort die Möglichkeit, sich zu informieren, mit den Übungsleitern auszutauschen und direkt zu buchen.

Mitte November wird dann in das erste Event gestartet: die Einweisung auf der Dresdner Hütte im Stubaital. Dort werden die Übungsleiter ausgebildet, neue Aspiranten gesichtet und

jeder, der ein paar Tage zum ein-fahren braucht, ist willkommen. Ende November folgt dann die Männerausfahrt auf den nächsten Gletscher, Sölden ruft. Diesmal sogar mit der Möglichkeit, fünf Tage in vollen Zügen zu genießen. Neujahr geht es dann mit dem Skispaß und bekannten Lager am Flumserberg weiter. Auch hier ist wieder die tolle Hütte der letzten Jahre nur für den Verein reserviert. Diese erstrahlt sogar in neuem Glanz, da sie umgebaut wurde. Es bleibt also spannend und die neue Saison hält viele Überraschungen bereit, hoffentlich nur positive. Aber der Ski-Club ist zuversichtlich und plant jedes Event unter den aktuellen Hygienemaßnahmen und Vorschriften sowie Gesetze der Nachbarländer. Alle weiteren Fragen zum Umgang mit Covid-19, zu allen Kursen, Events und sonstige offene Fragen werden online, in der Broschüre oder beim Anmeldetag geklärt.

Der Ski-Club freut sich auf die neue Saison, auf alle Teilnehmer und ist zuversichtlich, dass die neue Saison ein voller Erfolg wird.

Keine Punkte für den VfB Randegg

Aach trifft drei Mal in der Schlussphase

Randegg. Die zweite Mannschaft des VfB Randegg verlor gegen den FC Steißlingen 3 mit 1:2-Toren. Bereits zur Pause stand das Endresultat fest. Trotz mehrerer guter Chancen in Hälfte Zwei gelang der VfB-Reserve der mehr als verdiente Ausgleich nicht. Den Randegger Treffer erzielte Fabian Heyna.

Stark ersatzgeschwächt musste die erste Mannschaft gegen den SV Hausen a. d. Aach antreten. Lange hielt man das Spiel offen, verpasste aber mehrere Gelegenheiten, selbst in

Führung gehen zu können. So kam es, wie es kommen musste, als gegen Ende des Spiels die Kräfte schwanden, schlugen die Gegner eiskalt zu. Drei Tore in der Schlussphase des Spiels sorgten dann noch für eine klare, jedoch um ein oder zwei Tore zu hoch ausgefallene Niederlage. Am kommenden Wochenende spielen am Samstag um 13 Uhr der SV Bohlingen 2 gegen den VfB Randegg 1 und am Sonntag spielt um 10:30 Uhr der SV Riedheim 2 gegen den VfB Randegg 2.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 30.09	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 03.10.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zum Erntedank
Dienstag, 05.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 06.10.	09:30 Uhr	Eucharistiefeier in St. Hildegard

Bietingen

Freitag, 01.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
-----------------	-----------	--

Ebringen

Sonntag, 03.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Erntedank
-----------------	-----------	--------------------------------

Randegg

Mittwoch, 06.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
------------------	-----------	------------------

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 03.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank
-----------------	-----------	----------------------------

Kirche der Nazarener

Sonntag, 03.10.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4
-----------------	-----------	--------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 03.10.	10:30 Uhr	»ImEtumsPR« im PR Industriepark 200 mit Kindergottesdienst
-----------------	-----------	--

Notruf Tafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V. Radolfzell	0160 5187715

Führung

Reichhaltiges Programm in Gailingen

Hegau. Am Sonntag, 3. Oktober, wird ein reichhaltiges Programm zur jüdischen Geschichte und Kultur in Gailingen angeboten. Ab 10 Uhr findet wieder eine Führung durch das jüdische Friedhofs statt. Gezeigt werden besondere Häuser und es wird etwas über die Menschen erzählt, die darin gewohnt haben. Treffpunkt ist das Jüdische Museum Gailingen im Bürgerhaus, Ramsener Straße 12, Gailingen. Männliche Teilnehmer werden gebeten, den Friedhof mit Kopfbedeckung zu betreten. Die Kosten belaufen sich auf 5 Euro, Schüler und Studenten

sind frei. Am Nachmittag um 17 Uhr präsentieren dann, wie bereits angekündigt, im Jüdischen Museum Gailingen die Sprecherin Claudia Rohrs und die Musikerin Jutta Bogen aus Konstanz mit »So fern – so nah: Die Gailinger Megille auf einer Landkarte jüdischer Musik«, ein einzigartiges Programm mit Texten der jüdischen Gailinger Dichterin Berty Friesländer-Bloch Melodien und Liedern. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Für beide Veranstaltungen gilt die 3G-Regel. Aus Planungsgründen ist eine Voranmeldung unter info@jm-gailingen.de erforderlich.

Apotheken-Notdienst

vom 30. September bis 7. Oktober

Do	30.09.	Hohentwiel-Apotheke Singen, Hegaustr. 14
Fr	01.10.	Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3
Sa	02.10.	Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2
So	03.10.	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
		Hochrhein-Apotheke Gailingen, Rosenstr. 1
		Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12
Mo	04.10.	Martinus-Apotheke Singen, Umlandstr. 48
Die	05.10.	Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7
		Sonnen-Apotheke Radolfzell, Hegaustr. 21
Mi	06.10.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c
Do	07.10.	Hilzinger Marien Apotheke Hilzingen, Hauptstr. 61

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, die Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,

Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54 40 86 50

E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12

E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen

Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0800 / 880 8000



Hegau-Jugendwerk
Gailingen am Hochrhein

Neurologisches Krankenhaus und Rehabilitationszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Ambulante Ergotherapie

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
(Pädiatrie, Neurologie und Schmerztherapie)



Zusammen handeln und arbeiten für mehr Selbständigkeit im Alltag

Kontakt und Terminvereinbarung:
Susanne Stucke (Leitung Ergotherapie), Kapellenstr. 31, 78262 Gailingen
Tel.: 07734 939-7417, E-Mail: susanne.stucke@hegau-jugendwerk.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8:00 Uhr – 18:00 Uhr.

Ein Unternehmen im  Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz



ingrid zent praxis für physiotherapie

Wir suchen

Physiotherapeut (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Teams für nachmittags/abends.
Flexible Zeiteinteilung, gerne Wiedereinsteiger
sowie

Zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijob-Basis

Bewerbungen an info@physio-zent.de oder
Praxis für Physiotherapie, Hauptstraße 6, 78244 Gottmadingen,
Tel. 07731/947664



BIKE SERVICE LUTZ

INDUSTRIESTRAßE 15
78224 SINGEN
T. 07731 796 50 80

DIE FREIE RADWERKSTATT
IN SINGEN

BEI UNS WIRD SERVICE GANZ
GROß GESCHRIEBEN.

FOLLOW US



GWG IMMOBILIEN

Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!

Seit 1985 vermittelt die **Firma GWG** erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer oder Vermieter und Mieter mit fachlicher Kompetenz, Seriosität, Erfahrung, Empathie und viel Fingerspitzengefühl.

Maklerkosten die sich rentieren!

78247 Hilzingen, Am Eglental 29
Telefon: 07731-865213
Mobil: 0171-4745686
Mail: andrea.helmbrecht@gmx.de
Internet: www.gwg-bodensee.de

Andrea Helmbrecht Hilzingen
„Wir unterstützen bei Fragen rund um die Immobilie“




Mitarbeiter/-in gesucht

Zur Erweiterung unseres Mitarbeiterstamms in Gailingen suchen wir ab sofort für verschiedene Tätigkeiten engagierte, nette Persönlichkeit in Teilzeit oder auf 450-€-Basis:

Annahme von Sendungen der Lieferanten, EDV-Erfassung und Verarbeitung der Sendungen, Einlagern der Sendungen, Ausgabe der Sendungen an Kunden und allgemeine Arbeiten im Lager.

Paketservice Restle GbR Auf der Höhe 7 **78262 Gailingen**
Tel.: 00 49 77 34/4 87 03 60 Internet: <http://paketservice-restle.de>
E-Mail: Paketservice.restle@googlemail.com

Familienbetrieb seit über 50 Jahren



Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!
Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de




Für die Verteilung des Gottmadingen Aktuell suchen wir einen zuverlässigen und verantwortungsbewussten

Zusteller (m/w/d)

für das Gebiet **Gottmadingen**.

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Rentner und Hausfrauen.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel.: 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Riedheimer Herbstfest



am Sportplatz Riedheim
Sonntag, 03.10.2021

Mit deftigem Schweinsbraten und
Live-Musik ab 11.30 Uhr mit der Band
Crossing-Neighbours.



Kreisliga C Spieltag (Anstoss: 10.00 Uhr)
SV Riedheim 2 - VFB Randegg 2

Eintritt frei!!

Wir bitten um Beachtung der 3G-Regel

Wir machen auch Sanitär! **ZAUNITÄR**
Zaunbau Heizung Sanitär Blech

Seit 2013 - Meisterbetrieb
im Installateur- und
Heizungsbau-Handwerk

Zaunitär GmbH • Pfaffenhäule 50 • 78224 Singen
Tel. 07731/5916730 • www.zaunitaer.de

Der Deutsche Kinderschutzbund
Ortsverein Singen-Hegau e.V.
sucht ab sofort

mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

auf Minijob-Basis für die Hausaufgabenbetreuung der
Grundschüler in Gottmadingen sowie in den Ortsteilen
Bietingen und Randegg (2 - 4 Nachmittage pro Woche).

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie
sich bitte an Erika Seiler - Telefon 07731 73689 oder
Email: seiler.erika@web.de

Angebot vom
27.09.–
02.10.2021

Speckzwirbel
passend zu
jedem Vesper
Tipp der Woche
100 g
nur 1,49 €

Montag – Samstag
Champignonlyoner
sehr fein 100 g **1,29 €**
Hausschinken
mit leckerer Kruste 100 g **1,79 €**
Kalbfleischbratwurst
mit und ohne Haut 100 g **1,19 €**

Donnerstag – Samstag
Sauerbraten
küchenfertig eingelegt 100 g **1,50 €**
auch als
Sauerbratengulasch 100 g **1,29 €**

Nur solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung! Mögliche Zusatzstoffe können Sie im Laden erfragen

**Wir brauchen Verstärkung für unser Team
und suchen deshalb
eine Reinigungskraft (m/w/d)
Bitte melden Sie sich unter 07771/2404**

INFO
KOMMUNAL
GOTTMADINGEN
:aktuell

Kappa
Jungen
Schnürstiefel
Größe 25 - 39

33%

statt ab ~~44,95 €~~
ab **29,95 €**

Gültig bis So.
10.10.2021

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erw.-D-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Leitung Ines Kuhlicke

KINDER-BALLETT
für Kinder ab 4 Jahre
Freitag, 14.40–15.30 Uhr
für Kinder ab 5 Jahre
Do., 16.10–17.00 Uhr

KLASSISCHES BALLETT
ab 4.10.21
für Kinder ab 6 Jahre
Mo., 15.45–16.45 Uhr

MODERN DANCE
auf Anfrage
für Jugendliche und
Erwachsene

STEPPTANZ
ab 4.10.21
für Jugendliche und
Erwachsene
Mo., 18.40–19.40 Uhr

GRATIS-PROBESTUNDE FÜR ALLE SPARTEN!

Neue Anfängerguppen ab
Oktober, Vorkenntnisse sind nicht
erforderlich. Fortgeschrittene können
in bestehende Gruppen jederzeit
aufgenommen werden. Bitte um
Vorankmeldung.

Kontakt Ines Kuhlicke
Mobil +49 (0) 1 60 92 83 55 20
kontakt@ballettschule-faerbe.de
Schlachthausstr. 24, Singen
www.ballettschule-faerbe.de